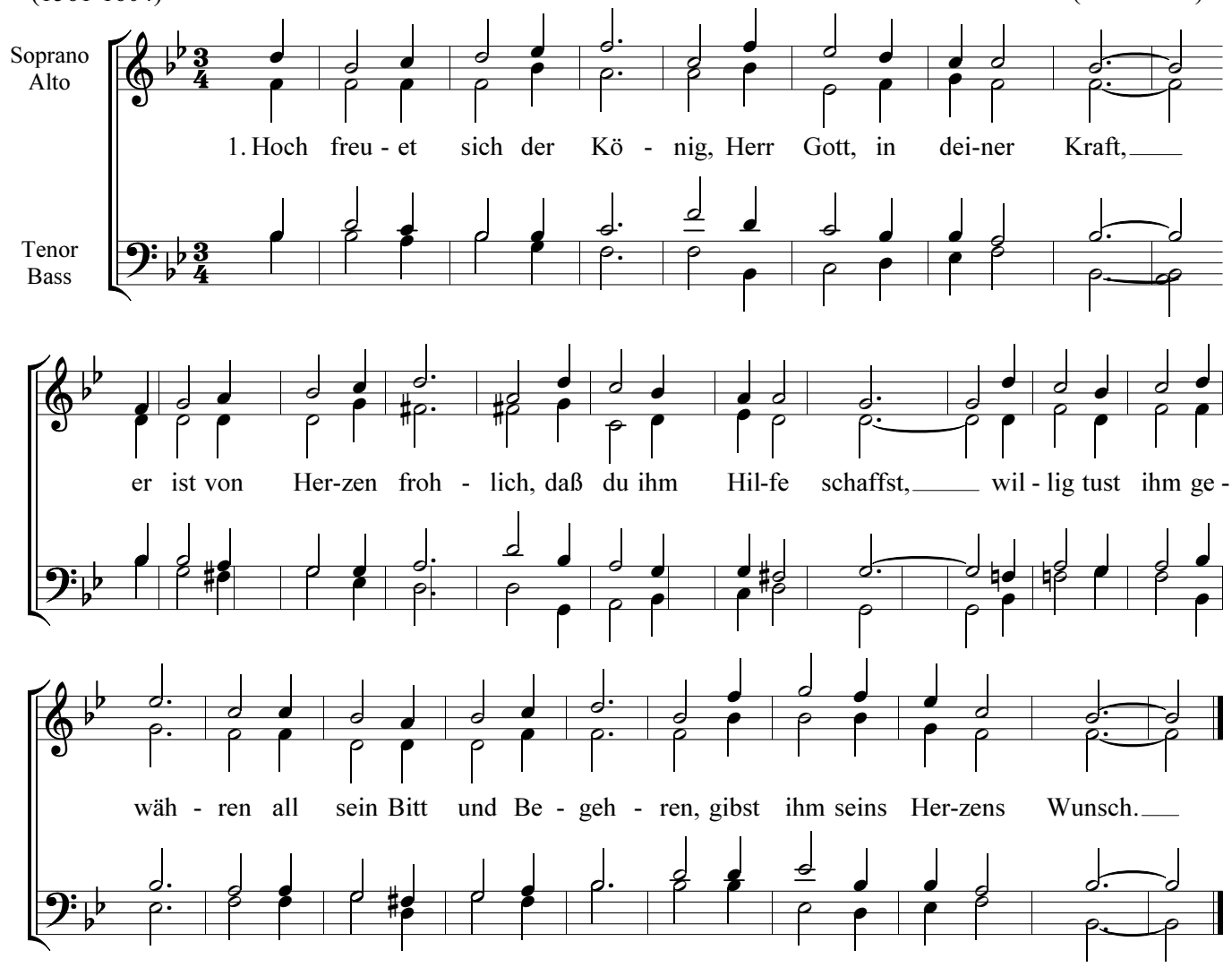
Psalm 21, SWV 117

Cornelius Becker
(1561-1604)

Heinrich Schütz
(1585-1672)



2. Mit deines Segens Schätzen begnad'st du deinen Sohn
und tust auf sein Haupt setzen von Gold ein schöne Kron,
er bittet dich ums Leben, das willt du ihm auch geben
immer und ewiglich.

4. Er setzet sein Vertrauen auf dich, du höchster Gott,
das wird ihn nicht gereuen, er bleibt fest in der Not.
Die Feinde nicht bestehen, deiner Hand nicht entgehn
alle, die hassen dich.